Gemeinde Reuthe

NIEDERSCHRIFT über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung Reuthe am 28.05.2018 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Reuthe

Anwesend: Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter, Vbgm. Michael Kaufmann, Martin Kaufmann, DI Paul Steurer, Peter Gridling, Michael Schneider, DI Richard Dür, Martin Muxel, Mag. Markus Beer, Ersatzmitglieder Florian Rüscher, Christian Moosbrugger

Entschuldigt: Stefan Muxel, Armin Kleber, Ersatzmitglieder Maga. Jutta Frick, Lukas Rüf

Nicht anwesend: Silvia Fetz

Zuhörer: 1

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:
1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2) Genehmigung der letzten Niederschrift vom 30. April 2018
3) Verkauf eines Teilstückes des GST 854/10 zur Errichtung eines Bürogebäudes
4) Berichte
5) Vergabe Elektroarbeiten Notverbund Mellau/Reuthe
6) Bausperre auf GST 70, 71/1, 66/1, 65/1, 64, 63/1, 63/2, 63/3, 60, 59, 58, 57 und 56 bis zur Fertigstellung eines Bebauungsplanes
7) Vergabe diverser Gewerke für den Zubau sowie Sanierung des Gemeindehauses:
8) Allfälliges

1. **Eröffnung, Begrüßung und Festsetzung der Beschlussfähigkeit**
Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit lt. § 43 GG fest.

2. **Genehmigung der Niederschrift der 27. Sitzung vom 30.04.2018**
Die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 30.04.2018 wurde der Gemeindevertretung fristgerecht zugestellt.

Es werden keine Einwendungen und Ergänzungen zur Niederschrift vom 30.04.2018 bekanntgegeben.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Genehmigung der Niederschrift vom 30.04.2018.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter bedankt sich bei Christine Fetz für das Verfassen der Niederschrift.

3. **Verkauf eines Teilstückes des GST 854/10 zur Errichtung eines Bürogebäudes**
Die Vorsitzende zeigt den Lageplan und übergibt das Wort an Christian Kaufmann, Firma Kaufmann Bausysteme.

Christian Kaufmann erläutert, dass die Firma Kaufmann Bausysteme am derzeitigen Standort des Büros (Räumlichkeiten über der Abbundhalle von Mayr Melnhof) zu wenig Platz und keine Möglichkeit zur Erweiterung hat. Aus diesem Grund sind sie auf der Suche nach einem geeigneten Standort zur Errichtung eines Bürogebäudes für 40 Arbeitsplätze mit entsprechenden Besprechungsräumen und Parkplätzen. Christian Kaufmann wäre es ein großes Anliegen, dass die Firma in Reuthe ansässig bleiben könnte. Das GST 854/10, welches sich im Besitz der Gemeinde Reuthe befindet, wäre aus seiner Sicht für ein Bürogebäude sehr gut geeignet. Derzeit liegen noch keine konkreten Pläne vor. Das Gebäude soll in Modulbauweise errichtet werden. Für die Umsetzung würde ein Architekturwettbewerb durchgeführt werden.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Christian Kaufmann und lädt die Gemeindevertretung zur Fragestellung und Diskussion ein. In der heutigen Sitzung ist noch keine Entscheidung zu treffen. Angedacht von Seiten der Gemeinde könnte eine Gesamtlösung mit dem Areal „Felderhaus" sein.

Christian Kaufmann verlässt die Sitzung.

Nach eingehender Diskussion kann zusammengefasst werden, dass das Stimmungsbild in der Gemeindevertretung positiv ist. Es ist wünschenswert, dass ein Reuthinger Betrieb in der Gemeinde bleiben kann. An die Firma soll eine entsprechend große Teilfläche im vorderen Teil des Grundstückes verkauft werden. Das „Felderhaus" und die Restfläche soll im Eigentum der Gemeinde bleiben. Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter soll mit Christian Kaufmann bezüglich der Verhandlungen über den Kaufpreis in Kontakt treten. Eine Beschlussfassung über den Verkauf einer Teilfläche wird für eine der nächsten Sitzungen vorbereitet.

4. **Berichte**

Veranstaltungen

10-13.05.	Kirmes bei ATIB
17.05.	Panoptikum REGIO Bregenzerwald

Sitzungen

07.05.	Sitzung Gestaltungsbeirat
08.05.	Generalversammlung Sozialzentrum Bezau-Mellau-Reuthe
09.05.	Bauerverhandlung michael kaufmann gmbH
14.05.	Besprechung Bautermine mit Benutzern des Gemeindehauses
15.05.	Gesellschafterversammlung Seilbahnen Bezau
18.05.	Besprechung Kanalkataster
18.05.	WITUS Bürgermeister-Treffen
23.05.	Generalversammlung Gemeindeinformatik GmbH
24.04.	Verbandsversammlung Gemeindeblatt
24.04.	Sitzung Standes- und Staatsbürgerschaftsverband
24.04.	Sitzung Verwaltungsausschuss Schulerhalterverband Poly Bezau
24.04.	Vollversammlung Stand Bregenzerwald
25.05.	Besprechung Raumplanung

Sonstiges

04.05.	Betriebsausflug
15.05.	Essen Musterer

- neue Mitarbeiterin ab September im Kindergarten: Kindergartenpädagogin Karoline Berchtold

- Projektbericht „Engagiert sein"
- Bericht zu Anfrage von Michel Schneider bezüglich Gebäude im Bereich Waldgrundstück an der Bregenzerache
- Heimatmuseum Bezau

5. **Vergabe Elektroarbeiten Notverbund Mellau/Reuthe**

1. Elektroinstallation inkl. Messtechnik

Die Vorsitzende erläutert den Angebotsspiegel. Abgegebene Angebote der Firmen Siemens AG Österreich, EA Stöckl GmbH, Schubert Elektroanlagen GmbH. Anteilige Summe Gemeinde Reuthe netto € 43.640,66 (ohne Pumpwerk Mellau).

Die Vorsitzende verliest den Vergabevorschlag der Firma Rudhardt & Gasser:
Nach rechnerischer, technischer und formeller Prüfung schlagen wir vor, den Auftrag für die Elektro- und Messtechnik für die Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde Reuthe an den Billigstbieter, die Firma Siemens AG Österreich, NL Bregenz, zum anteiligen Angebotspreis von netto EUR 43.640,66 zu vergeben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag auf Vergabe der Elektro- und Messtechnik Notverbund Mellau/Reuthe an die Firma Siemens AG Österreich, NL Bregenz, zum anteiligen Angebotspreis von netto EUR 43.640,66.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

2. Steuerungstechnik und Prozessleitsystem

Die Vorsitzende erläutert den Angebotsspiegel. Abgegebene Angebote der Firmen Siemens AG Österreich, EA Stöckl GmbH, Schubert Elektroanlagen GmbH. Summe Gemeinde Reuthe netto € 26.000,15.

Die Vorsitzende verliest den Vergabevorschlag der Firma Rudhardt & Gasser:
Nach rechnerischer, technischer und formeller Prüfung schlagen wir vor, den Auftrag für Steuerungstechnik und das Prozessleitsystem für die Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde Reuthe an den Billigstbieter, die Firma Siemens AG Österreich, NL Bregenz, zum Angebotspreis von netto EUR 26.000,15 zu vergeben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag auf Vergabe der Steuerungstechnik und Prozessleitsystem Notverbund Mellau/Reuthe an die Firma Siemens AG Österreich, NL Bregenz, zum anteiligen Angebotspreis von netto EUR 26.000,15.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

6. **Bausperre auf GST 70, 71/1, 66/1, 65/1, 64, 63/1, 63/2, 63/3, 60, 59, 58, 57 und 56 bis zur Fertigstellung eines Bebauungsplanes**

Die Vorsitzende erläutert den Lageplan der betroffenen Grundstücke und ruft die ursprünglichen Überlegungen aus dem Protokoll zur Sitzung vom 24.04.2017, bezüglich der Erstellung eines Teilbebauungsplanes und des Umlegungsverfahrens, in Erinnerung. Mehrere Nachfragen und Gespräche haben bislang zu keinem konkreten Ergebnis geführt.

In Rücksprache mit der Bezirkshauptmannschaft kann die Gemeindevertretung eine Bausperre für max. 2 Jahre erlassen, wenn ein Teilbebauungsplan erstellt wird. Die Ausarbeitung des Teilbebauungsplanes soll möglichst rasch erfolgen.

Vorgehensweise:
- Verordnung einer Bausperre für das betroffene Gebiet
- Ausarbeitung des Teilbebauungsplanes
- Beratung und Beschluss des Teilbebauungsplanes durch die Gemeindevertretung

Die Vorsitzende stellt den Antrag auf Verordnung einer Bausperre lt. § 37 Abs. 1 Raumplanungsgesetz auf GST 70, 71/1, 66/1, 65/1, 64, 63/1, 63/2, 63/3, 60, 59, 58, 57 und 56 bis zur Fertigstellung des Bebauungsplanes.

Dieser Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

7. **Vergabe diverser Gewerke für den Zubau sowie Sanierung des Gemeindehauses**

Die Vorsitzende übergibt das Wort an DI Paul Steurer in seiner Funktion als Vertreter des Architekturbüros Querformat ZT GmbH, Dornbirn. Der Vergabevorschläge wurden vom Gemeindevorstand vorab besprochen. Für das Gewerk wird der GVE ein Preisspiegel der abgegebenen Angebote vorgelegt. DI Paul Steurer erläutert und verliest den Vergabevorschlag.

- FLIESEN- UND PLATTENLEGEARBEITEN
  Aufgrund der durchgeführten Angebotsprüfung sowie Beurteilung der Angebote nach dem Bestbieterprinzip wird die Vergabe der Fliesen- und Plattenlegearbeiten an die Fa. Rudolf Moosbrugger, 6870 Reuthe, Baien 172, empfohlen.

  Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter erklärt sich für befangen.

  Vbgm. Michael Kaufmann stellt den Antrag auf Vergabe der Fliesen- und Plattenlegearbeiten an die Fa. Rudolf Moosbrugger, 6870 Reuthe, zum Preis von netto € 3.520,00

  Der Antrag wird einstimmig (10:0) angenommen.

- MALERARBEITEN
  Aufgrund der durchgeführten Angebotsprüfung sowie Beurteilung der Angebote nach dem Bestbieterprinzip wird die Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Malerei Rüf, 6881 Mellau, Klaus 2, empfohlen.

  Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Vergabe der Malerarbeiten an die Fa. Malerei Rüf, 6881 Mellau, zum Preis von nette € 12.176,05.

  Der Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

- INNENTÜREN
  Aufgrund der durchgeführten Angebotsprüfung sowie Beurteilung der Angebote nach dem Bestbieterprinzip wird die Vergabe der Arbeiten Innentüren an die Fa. Lenz-Nenning, 6850 Dornbirn, Mähdergasse 18, empfohlen.

  Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Vergabe der Innentüren an die Fa. Lenz-Nenning, 6850 Dornbirn, zum Preis von netto € 42.013,73.

  Der Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

- BODENBELÄGE
  Aufgrund der durchgeführten Angebotsprüfung sowie Beurteilung der Angebote nach dem Bestbieterprinzip wird die Vergabe der Arbeiten an den Bodenbelägen an die Fa. Josef Fröwis, 6870 Bezau, Wilbinger 660, empfohlen.

  Bgm. Bianca Moosbrugger-Petter stellt den Antrag auf Vergabe der Arbeiten an den Bodenbelägen an die Fa. Josef Fröwis, 6870 Bezau, zum Preis von netto € 76.182,16.

  Der Antrag wird einstimmig (11:0) angenommen.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei DI Paul Steurer für die gute Vorbereitung und geleistete Arbeit.

8. **Allfälliges**
   - Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung gemäß Art 7 DS-GVO für die Gemeindevertretung
   - DI Paul Steurer berichtet von der Besprechung bezüglich des Bauzeitplanes. Am 29.06.2018 werden die Eltern der Kindergartenkinder und Volksschüler nachmittags beim Ausräumen deren Räumlichkeiten helfen.
   - Peter Gridling fragt nach dem neuen Projekt Wohnanlage in Baien.
     Die Vorsitzende berichtet, dass ein Vorentwurf eingelangt ist. Vorgesehen sind 11 Wohnungen. Eine Besprechung mit dem Gestaltungsbeirat hat bereits stattgefunden. Die Vorgaben des Gestaltungsbeirates und Ergebnisse des Gespräches werden nun in den Vorentwurf eingearbeitet.
   - Voraussichtlich Sommerpause für die Gemeindevertretung im Juli und August, vorbehaltlich dringender Tagesordnungspunkte. Die nächste Sitzung findet am 18.06.2018.

Ende: 22.20 Uhr

Vorsitzende
Bürgermeisterin Bianca Moosbrugger-Petter

Christine Fetz
Schriftführerin
Christine Fetz

An die Amtstafel
angeschlagen am: 09.07.2018
abgenommen am: